

Regionalplan Ruhr - Neuaufstellung

Handlungsprogramm Metropole Ruhr - Neuaufstellung

**Gemeinsame Sitzung des
Ausschusses für Kreisentwicklung
und Mobilität und des Ausschusses
Natur und Umwelt am 12.02.2019**



Gliederung der Präsentation:

- Regionalplan Ruhr
 - allgemeine Informationen

- Regionalplan Ruhr
 - Themen und Inhalte des Regionalplanentwurfes
 - Inhalte der Vorlage

- Handlungsprogramm Metropole Ruhr
 - Inhalte der Vorlage

Regionalplan Ruhr

- Regionalplan Ruhr
 - allgemeine Informationen

Regionalplan Ruhr

➤ Verfahrensablauf Aufstellung Regionalplan

Informelles Verfahren seit 2011

Regionalforum Wege am 14.11.2017

Begleitung durch den
Facharbeitskreis
Regionaler Diskurs

Erarbeitungsbeschluss am 06.07. 2018

Beteiligung inkl. Öffentlichkeit
vom 27.08.2018 bis 27.02.2019

Aufstellungsbeschluss =Abschluss

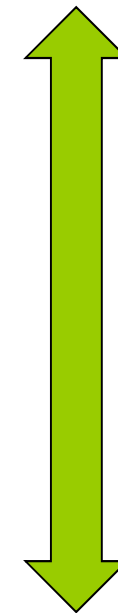
Anzeige und Veröffentlichung
im Gesetz- und Verordnungsblatt NRW

Regionalplan Ruhr

➤ Planungsebenen in NRW



Lt. Auskunft vom MWIDE NRW
könnte das Änderungsverfahren zum
LEP NRW im 2. Quartal 2019 beendet
sein.



Gegenstrom
prinzip

Regionalplan Ruhr

- Regionalverband Ruhr (RVR) ist seit 2009 Träger der staatlichen Planungshoheit; vier Regionalpläne von drei Bezirksregierungen und der RFNP sind in einem Planwerk „Regionalplan Ruhr“ zu integrieren
- Landesentwicklungsplan NRW ist seit dem 02.2017 in Kraft (Änderungsverfahren LEP NRW noch nicht abgeschlossen)
- Neuaufstellung Regionalplan Ruhr plus „Handlungsprogramm“
- Handlungsprogramm steht unter dem Motto „nichts geht verloren“
- Start des Prozesses in 2011 zunächst informell (Zentrale Veranstaltungen, Workshops, Fachdialoge); begleitet durch den AK Regionaler Diskurs zur fachlichen Unterstützung des RVR

Regionalplan Ruhr



Regionalplan Ruhr



11 kreisfreie
Städte und 4
Kreise;
rd. 5,1 Mill.
Einwohner

Regionalplan Ruhr

- Regionalplan Ruhr (Entwurfsphase)
- Vorbereitung zum Entwurf durch konstruktiven Dialog zwischen dem RVR und u.a. den Kommunen, z.B. im AK Regionaler Diskurs
- gemeinsame Entwicklung der Methodik für die Ermittlung der Siedlungsflächenbedarfe (ASB) und (GIB)
- neues Instrument (Regionale Kooperationsstandorte)
- Grundlage zum Entwurf ist auch das Strategiepapier des RVR (Perspektivpapier zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr); Beschluss RVR-VV am 04.04.2014

Regionalplan Ruhr

- maßgebliche Inhalte und Themen des Regionalplanwurfes:
- Siedlungsflächenentwicklung inkl. der Bedarfsberechnung
 - Räumliche Entwicklung von Gewerbe und Industrie inkl. der Festlegung von Regionalen Kooperationsstandorten
 - Großflächiger Einzelhandel
 - Freiraumentwicklung
 - Schutz von Natur und Landschaft
 - Bodenschutz; Grundwasser- und Gewässerschutz
 - Vorranggebiete für die Windenergie
 - Verkehrsinfrastruktur

Regionalplan Ruhr

- **Ziele der Raumordnung** sind verbindliche Vorgaben in Form von räumlich und/oder sachlich bestimmten oder bestimmbaren, vom Träger der Landesplanung- oder Regionalplanung abschließend abgewogenen textlichen oder zeichnerischen Festlegungen. Sie sind von dem in § 4 Abs. 1 ROG aufgeführten Adressaten zu beachten; d.h., es handelt sich um Festlegungen, die nicht durch eine Abwägung überwindbar sind.
z.B. Standorte des großflächigen Einzelhandels nur in ASB
- **Grundsätze der Raumordnung** sind Aussagen zur Entwicklung, Ordnung und Sicherung des Raums als Vorgaben für nachfolgende Abwägungs- und Ermessensentscheidungen. Sie sind zu berücksichtigen; d.h., sie sind mit dem ihnen zukommenden Gewicht in die Abwägung einzubeziehen.
z.B. Repowering von Windenergie ermöglichen

Regionalplan Ruhr

➤ Regionalplan Ruhr

- Themen und Inhalte des Regionalplanentwurfes
- Inhalte der Vorlage

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB); ab Seite 6**
- Gemeinsame Entwicklung einer neuen Berechnungsmethodik
- Grundlage hierfür Landesentwicklungsplan (LEP) und Landesplanungsgesetz (LPIG) (u.a. Siedlungsflächenmonitoring gemäß § 4 Abs. 4 LPIG)
- Entwicklung von ruhrFIS (FIS=Flächeninformationssystem)
- Bedarfsermittlung für jede Kommune
- Ausweisung von ASB nicht nur auf der Grundlage von Einwohnerzahlen, sondern auch der Infrastruktur
- Stichtagsregelung 01.01.2000 für Flächennutzungspläne; keine Rücknahme bei Bedarfsüberhang

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)**
- **Position Kreis Unna**

- höherwertiger ÖPNV anstelle des Begriffes „schienengebunden“
- Digitalisierung auch im ländlichen Raum
- Regelungen zum Klima - und Bodenschutz nur als Grundsatz, sonst nicht regelkonform mit dem Baugesetzbuch (BauGB)
- Flächentauschverfahren zeitlich entzerren

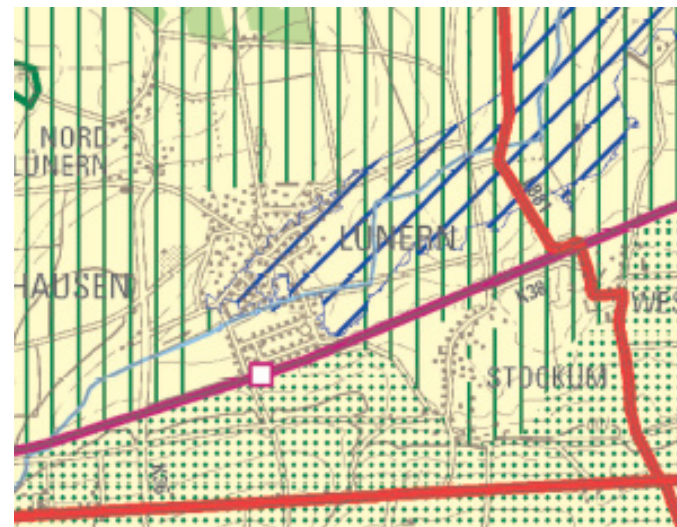
Regionalplan Ruhr

- **Thema: Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)**
zeichnerische Festlegung z.B. in der Stadt Unna

RP Arnsberg 2004



Entwurf RPR 2018



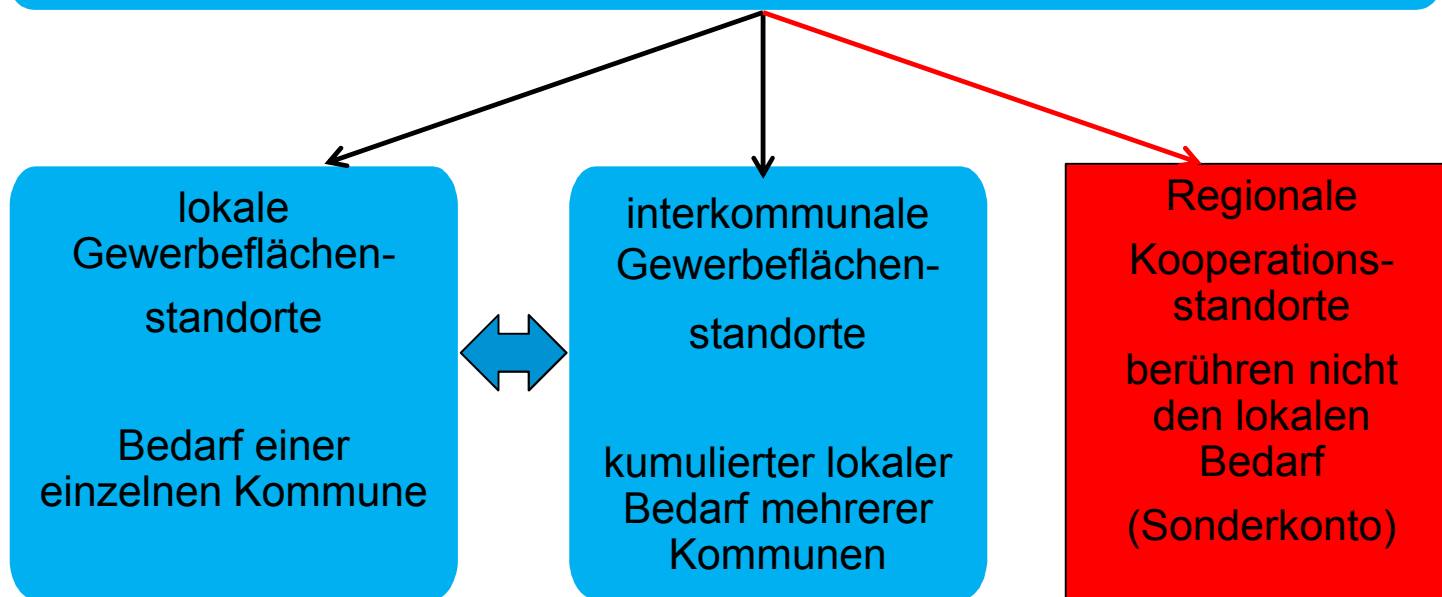
Regionalplan Ruhr

- **Thema: Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB); ab Seite 9**
- Gemeinsame Entwicklung einer neuen Berechnungsmethodik
- Neues Instrument „Regionale Kooperationsstandorte“
 - hierfür gesonderte Methodik
 - Ziel große zusammenhängende Gewerbeflächen
 - Mindestgröße bei Ansiedlungen von 8 ha netto
- Grundlage u.a. Regionales Wirtschaftsflächenkonzept Kreis Unna 08.2015
- Stichtagsregelung 01.01.2000 für Flächennutzungspläne; keine Rücknahme bei Bedarfsüberhang

Regionalplan Ruhr

Thema: Gewerbeflächen

Gewerbe und Industriebereiche GIB (3 Säulen)



Regionalplan Ruhr

- **Thema: 670 ha GIB (lokaler Bedarf)**
- errechneter Bedarf; noch nicht räumlich festgelegt; siehe Begleitantrag RVR-VV vom 06.07.2018 (DS 13/1157)
- Position RVR
bislang keine Aussagen
- Position Kreis Unna/Kommunen
Neues Instrument (Stichwort Regionaler Gewerbeflächenpool) oder vergleichbares zur Regelung der Bedarfssituation wird erwartet

Regionalplan Ruhr

➤ Tabelle: Arbeitslosenquoten im Vergleich

Dez 18	Arbeitslose	Arbeitslosenquote *)
Deutschland	2.209.546	4,9
NRW	614.753	6,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	202.171	7,3
Reg.-Bez. Köln	143.828	6,0
Reg.-Bez. Münster	82.087	5,7
Reg.-Bez. Detmold	55.422	4,9
Reg.-Bez. Arnsberg	131.245	6,8
Metropole Ruhr	230.416	8,6
Kreis Unna	14.156	6,7

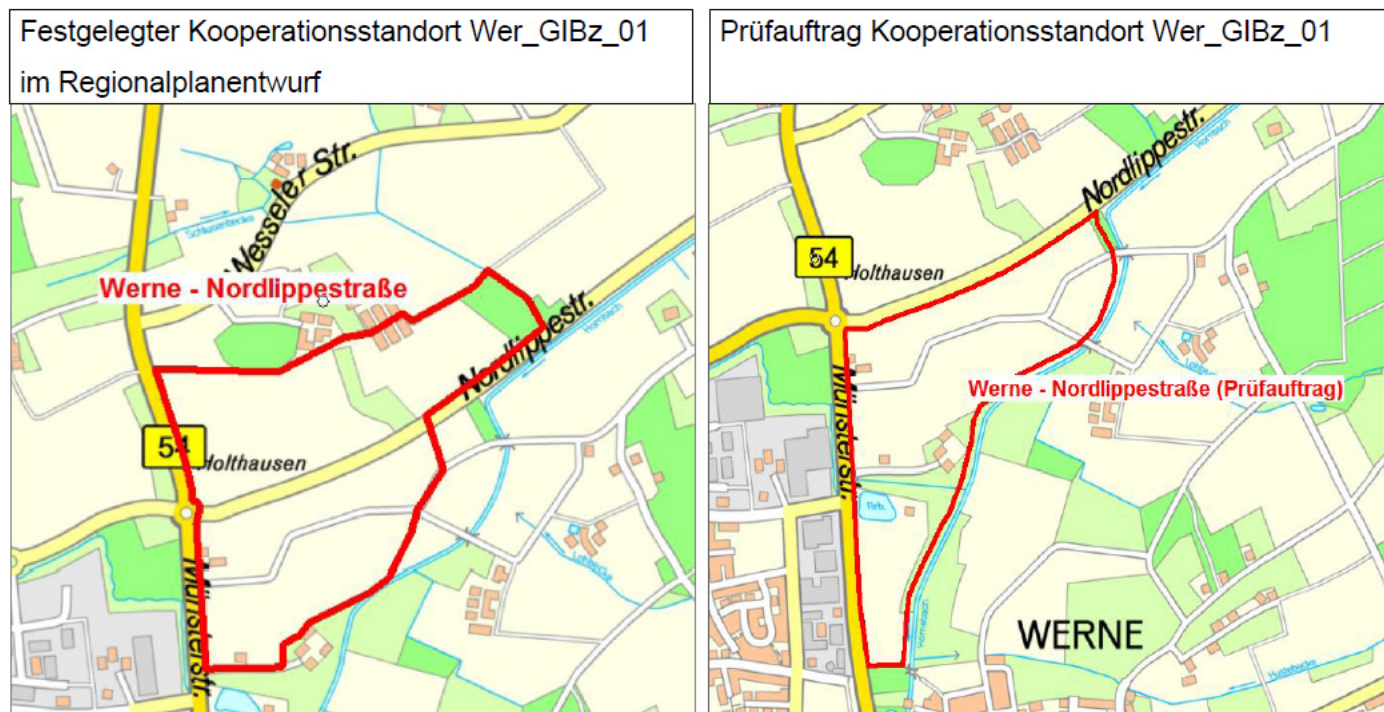
*) Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

-
- Regionale Kooperationsstandorte**
Festlegungen im
Regionalplanentwurf
- WERNE
 Werne - Nordlippestraße
- Bergkamen - Heil BERGKAMEN
- Lünen - STEAG Kraftwerk
- Lünen - Groppenbruch
- Unna/Kamen

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB)**
- Prüfauftrag Werne



Regionalplan Ruhr

- **Thema: Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB) (Regionale Kooperationsstandorte);**
- **Position Kreis Unna**
- Stichwort: Initialansiedlung bzw. Erstansiedlung
- Mindestgröße bei Initialansiedlung von 5 ha netto
- Kooperationsgedanke erfüllt bei Projektübernahme durch WFG
- Weiterentwicklung des Instrumentes für neue bzw. Nachmeldungen von Regionalen Kooperationsstandorten

Regionalplan Ruhr

➤ Thema: Großflächiger Einzelhandel; Seite 13

- Ziel ist, dass Standorte des großflächigen Einzelhandels nur in ASB möglich sind
- Regelungen umfassend aus dem LEP NRW übernommen
- Schutz der Innenstädte
 - Beispiel für die Anwendung:
 - FOC Werl hat keinen Anspruch auf Genehmigung lt. OVG-Urteil vom 20.11.2018 wegen Verstoß gegen LEP NRW

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Freiraumentwicklung (Natur und Landschaft);
ab Seite 13**
- BSN, BSLE, regionale Grünzüge stehen nicht im Widerspruch zu den Landschaftsplänen des Kreises Unna
- **Thema: Freiraumentwicklung (Hochwasserschutz);
ab Seite 20**
- Überschwemmungsgebiete: weder die derzeitige rechtliche noch die faktische Lage wird korrekt dargestellt
- Sensibilisierung der Bauleitplanung für das Thema

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Freiraumentwicklung (Freizeit und Tourismus);
ab Seite 21**
- Erstellung von regionalen Erholungs- und Freizeitkonzepten (zurzeit in der Erarbeitung Freizeit- und Tourismuskonzept Metropole Ruhr)
- Standorte mit Zweckbindung Freizeiteinrichtung im Einklang mit dem Regionalplanentwurf
- Sicherung und Stärkung der Freizeiteinrichtungen z.B. Römerlager in Bergkamen

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Kulturlandschaftsentwicklung; Seite 22**
- Landesbedeutsame Kulturlandschaftsbereiche tangieren nicht den Kreis Unna
- Nur Grundsätze; korrespondieren mit Natur und Landschaft
- **Thema: Klimaschutz- und Klimaanpassung; Seite 22**
- Nur Grundsätze; korrespondieren mit den übrigen Kapiteln
- Sensibilisierung der Bauleitplanung für das Thema

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Windenergie; Seite 23**
Position RVR
- 2 Flächen im Kreis Unna auf dem Gebiet der Stadt Werne



- Position Kreis Unna/Kommunen
siehe LEP KT 03.07.2018 (Thema Windenergie sollte nach Möglichkeit nicht im Regionalplan Ruhr aufgenommen werden)

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Fracking; ab Seite 26**
- Position RVR
weder ein eigenes Ziel noch ein Grundsatz im Regionalplanentwurf
- Position Kreis Unna/Kommunen
Zielformulierung wird im Sinne des LEP NRW und unter Beachtung KT- Beschluss vom 25.02.2014 gefordert, um Fracking auszuschließen

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Verkehr; ab Seite 27**
- Übernahme der Verkehrsstrassen aus den Bedarfsplänen des Bundes und des Landes NRW
- Auflistung von regionalplanerisch bedeutsamen Kreisstraßen
- Thema Schienenbereich und ÖPNV ist besser zu strukturieren
- RS 1 hat Bedeutung einer Landesstraße
- SPNV Anbindung der Stadt Bergkamen

Regionalplan Ruhr

- **Thema: Verkehr**
- **Position Kreis Unna**

- Neustrukturierung des Kapitels Verkehr

- Liste ergänzen (Kreisstraßen)

- RRX ist wichtig inkl. Dortmund – Lünen - Münster;
Prüfauftrag für die Formulierung

- weiterer Grundsatz als Anregung zum Thema Wasserstraßen mit
der Folge die Betriebswege für den Radverkehr zu sichern

Regionalplan Ruhr

➤ **Thema: Flughafen Dortmund; ab Seite 29**

➤ **Position RVR**

Zielformulierung: Flughafen Dortmund ist vor entgegenstehenden Nutzungen zu sichern. Planungen und Maßnahmen, die mit dieser Nutzung nicht vereinbar sind, sind ausgeschlossen.

Grundsatz: ÖPNV-Anbindung; innerhalb der Erläuterung: Steigerung der Attraktivität über das Schienennetz anbinden

➤ **Position Kreis Unna/Kommunen**

Änderung der Zielformulierung: Flughafen Dortmund soll in seinem derzeitigen Bestand gesichert werden (entspricht dem gültigen Regionalplan)

Grundsatz: ÖPNV-Anbindung; innerhalb der Erläuterung: Streichung der Formulierung „Zur Steigerung der Attraktivität....soll künftig der Flughafen Dortmund auch über das Schienennetz des ÖPNV zu erreichen sein; weil die bereits besteh. Busanbindungen als ausreichend angesehen werden.“

Regionalplan Ruhr

➤ Vorschläge der Kommunen; ab Seite 32

Kommune	Vorschlag
Fröndenberg	Frömern ASB
Schwerte	GIB
Unna	Billmerich ASB
Unna	Buderus-Kolonie Unna Massen ASB
Unna	Lünern ASB

➤ Position Kreis Unna

Vorschläge werden mitgetragen

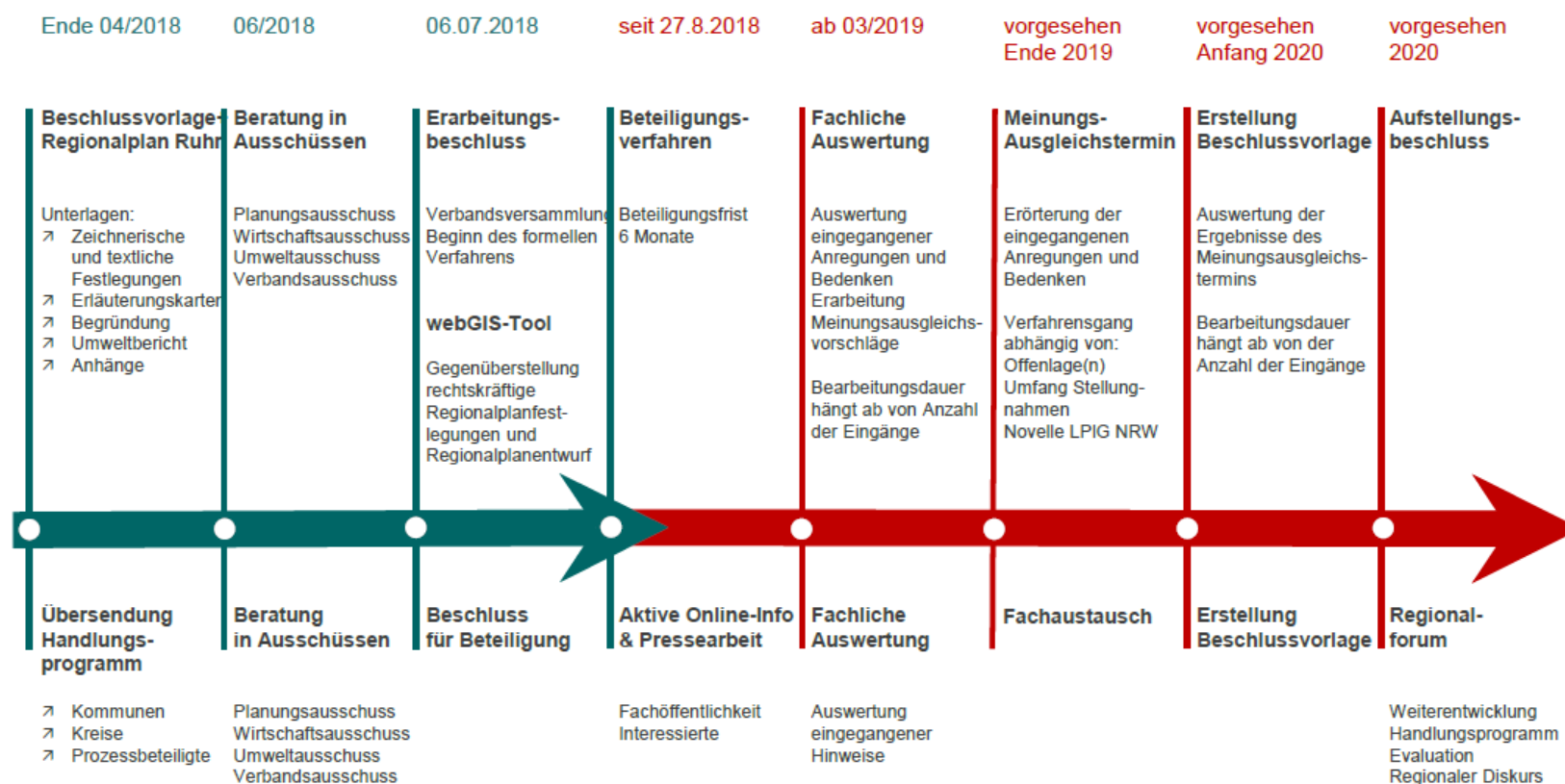
Regionalplan Ruhr

➤ Beschlusslage in den Kommunen

Kommune	Ausschuss	Rat
Bergkamen	12.02	21.02
Bönen	24.01	07.02
Fröndenberg	21.02	06.03
Holzwickede	05.02	07.02
Kamen	21.02	Entscheidung im Ausschuss
Lünen	05.02	14.02
Schwerte	19.02	27.02
Selm	31.01	Entscheidung im Ausschuss
Unna	06.02	21.02
Werne	21.02	25.02

Regionalplan Ruhr

Zeitschiene lt. AK Regionaler Diskurs v. 29.11.2018



Verfahrensablauf mit einer Beteiligungsrunde

Regionalplan Ruhr

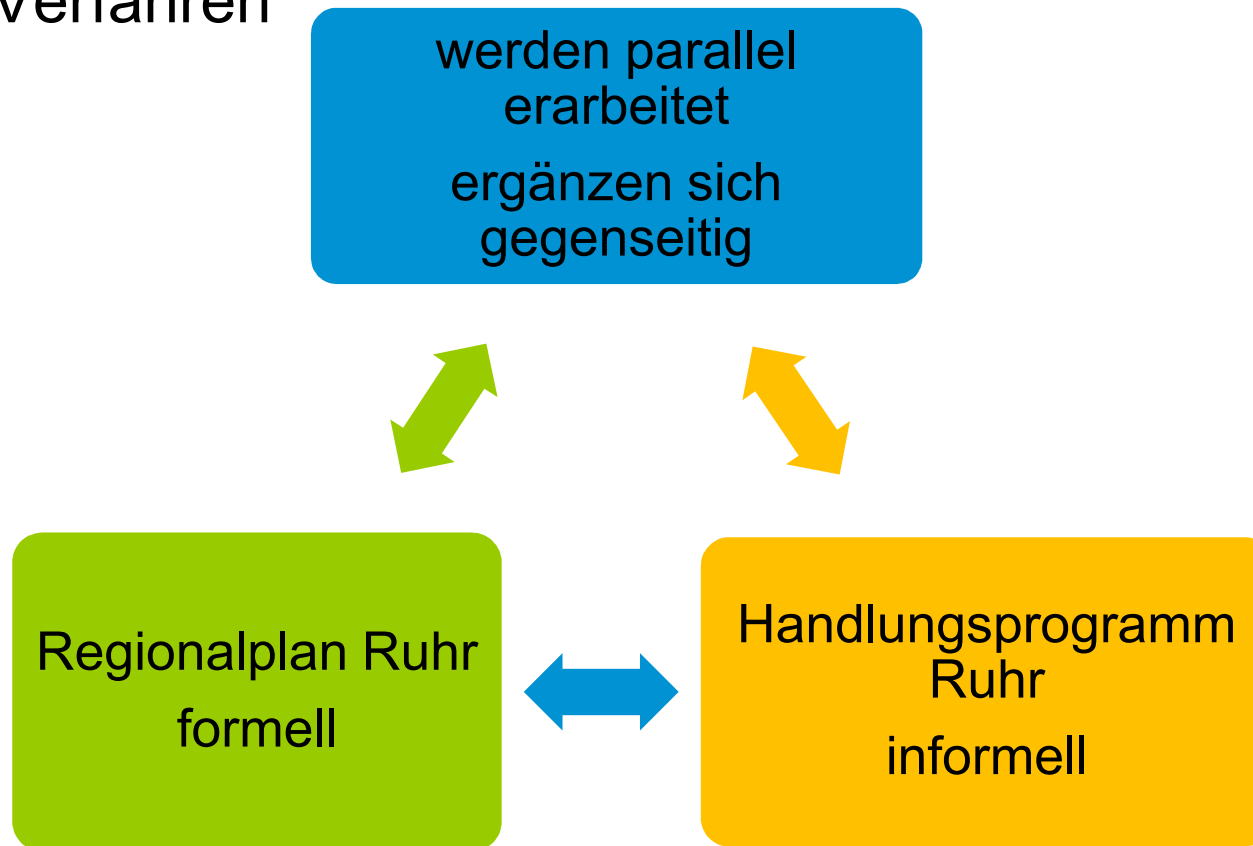


Handlungsprogramm Metropole Ruhr

➤ Handlungsprogramm Metropole Ruhr

Regionalplan Ruhr/Handlungsprogramm

- Regionalplan und Handlungsprogramm sind zeitgleich im Verfahren



Regionalplan Ruhr

➤ Selbstverständnis des Handlungsprogramms



Handlungsprogramm Metropole Ruhr

- zeitgleich mit dem Regionalplan Ruhr ins Verfahren gegangen
- überwiegend Themen, die der RVR bereits bearbeitet
- wichtig aus Sicht des Kreises:
 - Fokussierung des RVR auf die Kernkompetenzen, mit Blick auf die finanziellen Auswirkungen auf die Kommunen (Stichwort: RVR-Umlage)
 - Priorisierung der Aufgaben mit Blick auf die personellen Ressourcen

Regionalplan Ruhr

Kapitel	Wichtige Themen
Wohnen	Regionale Wohnungsmarktbeobachtung
Wirtschaft	ruhrAGIS (Gebühren sollten entfallen)
	Standortkampagne (Kreis Unna profitiert unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht)
Mobilität	Regionales Mobilitätskonzept
Freiraum	IGA
	Grüne Infrastruktur

Regionalplan Ruhr

Kapitel	Wichtige Themen
Tourismus und Freizeit	Route der Industriekultur
	Tourismus- und Freizeitkonzept
	Radrevier. Ruhr incl. RuhrtalRadweg und Römer-Lippe-Route
Klima	Wird von FB 69 noch ergänzt
Bildung	Wissensmetropole Ruhr
	Bildungsregion Ruhr
Regional Governance	Wandel als Chance

Regionalplan Ruhr/Handlungsprogramm

Beteiligungsprozess im Überblick:

- Beteiligungszeitraum für Regionalplan und Handlungsprogramm:
- **27.08.2018 – 27.02.2019** für die Öffentlichkeit;
die Beteiligung der Behörden und Institutionen startete ebenfalls am **27.08.2018**; Abgabefrist für die Stellungnahmen: **01.03.2019**
- Unterlagen liegen im Büro B. 205 im Kreishaus Unna während der Öffnungszeiten zur Einsicht bereit und sind unter folgendem Link auf der Homepage des Regionalverbandes Ruhr verfügbar:
www.regionalplanung.rvr.ruhr

Regionalplan Ruhr/Handlungsprogramm

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**